

KZ-Gedenkstätte  
Neuengamme

Ausstellungen  
Begegnungen  
Studienzentrum

# KZ Standort Neuengamme

Vorbereitung des  
Gedenkstättenbesuchs

Der Reichsführer-SS  
Der Verwaltungschef der SS  
Abt. Ch. 70/38 P/F.

München, 13. Sept. 1938.

Herrn  
Senator Dr. Nieland,  
Hamburg.



Lieber Kamerad Nieland!

Unter dem Decknamen "Deutsche Erd- und Steinwerke G.m.b.H." hat die Reichsführung-SS unter dem 3.9.38 einige Grundstücke im Hamburgischen Staatsgebiet gekauft.

Diese Grundstücke liegen in "Neuengamme" und sind im Grundbuch von Neuengamme, Blatt 41 eingetragen. Es handelt sich um insgesamt 506 053,07 qm. Das Grundstück gehörte bisher einem Hamburger Konsortium.

Auf dem Grundstück befindet sich eine seit Jahren stillliegende Ziegelei. Diese allein war für die Reichsführung-SS Veranlassung zum Erwerb des Grundstücks. Wir beabsichtigen im Rahmen großzügiger wirtschaftlicher Unternehmungen, welche seit etwa einem Jahr im Gange sind, diese Ziegelei möglichst bald wieder in Betrieb zu setzen, zu modernisieren und vielleicht nicht unerheblich zu erweitern. Das dortige Rohgutvorkommen (Ton) ist nämlich, wie unsere wissenschaftlichen Versuchsstellen ermittelt haben, ganz ausgezeichnet.

Die Inbetriebnahme erfolgt im Rahmen der Arbeitsbeschaffung für die sehr zahlreichen Nichtstuer in unseren Konzentrationslagern, eine Aufgabe, die bekanntlich mir obliegt.

Wir beabsichtigen, dort erstklassige Klinkerware preiswert herzustellen. Ich glaube, dass diese Tatsache Sie und die hamburger Baubehörden nicht uninteressiert lassen wird.

Wir würden uns freuen, wenn wir Ihnen Allen die Bauvorhaben der nächsten Jahre durch bevorzugte Lieferung erstklassiger Ware erleichtern könnten.

Aus diesem Grunde habe ich auch Abschrift dieses Briefes dem Herrn Reichsstatthalter zugeleitet.

Wenn alles gut klappt, hoffe ich in kürzester Zeit zunächst mit den Instandsetzungsarbeiten und auch bald darauf mit der Produktion beginnen zu können. Es würde mir dann eine besondere Freude bereiten, wenn ich dem Herrn Reichsstatthalter und Ihnen unsere Arbeit einmal zeigen könnte. Namens des Reichsführers um Ihr behördliches Wohlwollen bittend, verbleibe ich mit den besten Grüßen

Heil Hitler!

*[Handwritten signature]*  
SS-Gruppenführer.

Am 13. September 1938 erhielt Senator Dr. Hans Nieland von der Verwaltung der SS einen Brief über einen Grundstückserwerb in Neuengamme

(Quelle: Staatsarchiv Hamburg, Finanzdeputation IV, DV III C-3v VIII B2)

Erkläre die Pläne und Hintergründe, die dem Bauvorhaben zugrunde liegen. Wer war beteiligt und profitierte davon? Welche Personen sollten auf dem Gelände arbeiten?

Versuche – z.B. über die Webseite der Gedenkstätte – mehr über den Ort und die Entstehung des Lagers herauszufinden.

Schreibe Fragen auf, deren Antworten du beim Besuch der KZ-Gedenkstätte Neuengamme recherchieren möchtest.